**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 4 (1888)

Heft: 5

**Anhang:** Beilage zu Nr. 5 der "Illustr. Schweiz. Handwerker-Zeitung"

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 24.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Beilage zu Nr. 5 der "Illustr. Schweiz. Handwerker=Zeitung"

#### Um Holzwerk vor Fäulniß zu schützen

wird in jüngster Zeit auf Grund ber gemachten Erfahrungen wohl allgemein das Carbolineum Avenarius angewendet. In ber Schweiz wenigstens gibt es wohl teine Bauverwaltung, feinen Baumeifter, Gutsbesitzer ober Gartner 2c. mehr, ber seine Balken, Bretter, Latten, Stecken 2c., welche Wind und Wetter ausgesetzt oder in Erde und Wasser postirt werden muffen, nicht mit diesem Mittel behandelt, wenn er Werth darauf legt, daß sie stets frisch bleiben. Was der allgemeinen Anwendung des Carbolineum Avenarius entgegensteht, ist sein hoher Preis.

Nun kommt uns dieser Tage eine Broschüre über ein neues Carbolineum zu, das bedeutend billiger ist und in seinen guten Eigenschaften nicht unter dem vorerwähnten steht; es ist das Carbolineum Wingenroth. Dasselbe wurde von unserem Kantonschemifer, Dr. G. Ambühl, chemisch untersucht und mit dem Carbolineum Avenarius verglichen. Wir geben in Nachfolgendem das Resultat seiner Untersuchungen, indem wir den bezüglichen Bericht wörtlich abdrucken, den er dem Generalvertreter der Wingenroth'ichen Fabrik für die Schweiz, der Firma Carl Baumgartner

Sohn älter in St. Gallen, erstattete:

"Sie haben mir zur vergleichenden Untersuchung zwei Muster Imprägniröl, nämlich: Nr. 1 Carbolineum Avenarius und Nr. 2 Carbolineum Wingenroth übermacht. — Das Mufter Nr. 1 (Carbolineum Avenarius) wurde laut beifol= gendem Attest des Bezirksamts St. Gallen aus einem Dri= ginalfaß erhoben; das Mufter Nr. 2 direkt von der Fabrik Wingenroth in Mannheim hieher gefandt. Beide Impräg= nirole repräsentiren gelbbraune, in ber Kalte gahe, bei mäßi= gem Erwärmen leichter bewegliche Flüssigkeiten. Nr. 2 ist etwas dunkler braun als Nr. 1. — Das spezifische Gewicht berselben wurde bestimmt bei Carbolineum Avenarius: 1,1244, Carbolineum Wingenroth: 1,1301. Beide Dele find in Betroläther und Schwefeläther löslich, Nr. 2 hinterläßt dabei einen geringen dunkelbraunen Rückstand. Die Lösungen zeigen die charafteristische Fluorescenz schwerer Theeröle. Ein Destillationsversuch ergab, daß weder das eine noch das andere Imprägniröl als feuergefährlich bezeichnet werden tann, ba unter 200 ° C. feine Spur von brennbaren Dämpfen entwickelt wird. - Bei ber Beraschung in offener Schale, wobei beide Dele ftarken Ruß entwickelten, wurde enthalten: aus Nr. 1: 0,1390 Mineralstoffe, aus Nr. 2: 0,4490 Mineralstoffe.

Aus dem chemischen Befunde der beiden Imprägniröle muß gefolgert werden, daß das Carbolineum Wingenroth an Wirksamkeit als fäulnißhemmendes Anstrichmittel hinter dem Carbolineum Avenarius nicht zurücksteht, somit das= felbe ersetzen kann. Der Borzug des einen oder andern 3m= prägniröles wird sonach einzig in den Preisverhältniffen der= selben zu suchen sein.

St. Gallen, 8. April 1888.

(gez.) Der Kantons-Chemifer: Dr. G. Ambühl. Auch Dr. Carl Schaedler, Sachverständiger und Taxator ber königlichen Gerichte in Berlin, Professor Dr. Wittstein,

Chemiker in München und Dr. A. Klinger, Borftand bes städtischen chemischen Laboratoriums in Stuttgart stellten ge= naueste chemische Analysen und physikalische Proben mit dem neuen Fabrifate an und äußern sich übereinstimmend sehr günstig über dasselbe. Der Raum unsers Blattes gestattet uns nicht, diefelben gleichfalls zum Abdruck zu bringen. Wer sich dafür interessirt, lasse sich die bezügliche Broschüre von der genannten Firma senden.

Ueber die Verwendung von Carbolineum Wingenroth lefen w'r in der uns vorliegenden Brofchure: "In den wenig= ften Fällen spielt bei der Erhaltung von Holzbauten und hölzernen Gegenständen der Werth des Materials eine Rolle, meistens wird derselbe durch die dabei verwendete Arbeit re= präsentirt, und da sich in allen Industrien und landwirth= schaftlichen Kreisen bearbeitete hölzerne Gegenstände in Unzahl befinden, jo ist die Erhaltung derselben eine Frage von wirthschaftlicher Bedentung. Bei ber Billigkeit und angeneh= men Verwendbarkeit meines Holzconservirungsöles sollte Niemand verfäumen, alle hölzer en Gegenftände, wie Schup: pen, Bartenzäune, Weinbergpfähle, Rellern und Stallthuren, landwirthschaftliche Geräthe, als: Karren, Pflüge, Eggen, Pfosten, Pfähle, Waffer= und Jauchefäser, überhaupt alle hölzernen Gegenstände, welche Wind und Wetter ausgesetzt find, in die Erbe oder unter Waffer tommen, mit diesem vorzüglichen Antisepticum behandeln zu laffen. Gegen Hauß= schwamm, Mauerschwamm und gegen feuchte Wände gibt es in der That kein vorzüglicheres Mittel. Wo immer es mög= lich ist, gleichviel bei nassem oder trockenem Holze, verwende man Carbolineum Wingenroth nur in erwärmtem Zustande. Das Del wird vom Holze begierig aufgenommen und man fieht bei naffem Holze wie das Wasser sozusagen nach dem Bestreichen aus dem Holze herausperlt, herausgedrückt wird, ebenso bemerkt man bei imprägnirten Gegenständen wie ber Regen in Tropfen abläuft und das Holz fast gänzlich trocken bleibt.

Für gewöhnlich genügt ein einmaliger heißer Anstrich, ba wo aber die Farbe in Betracht kommt, 3. B. Garten= zäune, Stallthüren 2c. laffe man den ersten Unftrich trocknen und trage dann einen zweiten auf; erft nach Jahren wird die Farbe etwas heller und ift dann ein weiterer Anftrich ge=

Bei Pfosten, Pfählen, Brettern 2c. verfäume man ja nicht, namentlich die in die Erde fommende hirnseite des Holzes recht fräftig mit Carbolineum zu tränken, weil dieser Punkt des Holzes am meisten der Ansteckung ausgesetzt ift.

Bei kleineren Begenständen verfährt man am beften so, daß man dieselben mehrmals in das heiße Del eintaucht. Bei folden Gegenständen, welche nicht unter die Erbe ober unter Wasser kommen, genügt auch ein zweimaliger kalter Auftrich. Sehr empfehlenswerth ift, bei Neubauten die Mauer= flächen und Balkenlagen mit heißem Carbolineum anzustrei= chen, man beugt badurch feuchten Wänden vor.

Tauwerf aller Art legt man einige Minuten in warmes Carbolineum, die Fasern des Gespinnstes werden nicht an= griffen."

# Baumeister,

Châletbau, Bauschreinerei,

Dekorative Zimmer- & Schreiner-Arbeiten Täfer, Decken etc.

Lieferung nach Holzlisten.

aus gewelltem Stahlblech für Magazine und Remisen. Wellblechef. Verdachungen liefert als aus-

Fr. Gauger, Unterstrass, Zürich. Eigene Wellblechwalzen & Presswerke. Gegründet 1870.

# H. Gonzenbach-Mayer in St. Gallen

# Architekten und Baumeistern | Bildhauern U

### Granit-Arbeiten

Sockel, Platten, Stufen, Randsteine etc.

aus den Brüchen von Osogna, Biasca und Lavorgo, sowie auch solche in

#### uschelkalkstein

von Othmarsingen.

sein best assortirtes Lager von prima und secunda Statuar-Marmor

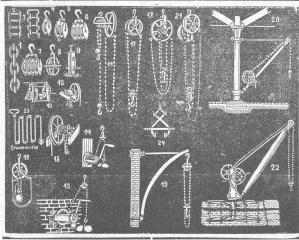
aus seinem eigenen Bruche Silvestro in Carrara.

Bestellungen in andern beliebigen Sorten Marmor und Syenit werden prompt und reell besorgt.

Das Marmorlager befindet sich bei seiner neu erstellten, best eingerichteten Marmorsäge in Espenmoos, Station St. Fiden.

... → Preise und Bedingungen billigst. 

...



DACH-, BRÜCKEN- und

Nebikon (Ktn. Luzern). Fig. 2 und 3 geprüfte Gall's Gelenkketten;

5, 6, 7 und 8 Leit- und Seilrollen nach beliebiger Seildicke:

Fig. 9 und 10 Winden und Kabeln

aller Art; Fig.11--22 alle Systeme Flaschenzüge, Aufzüge u. Krahnen, sowie sämmtliche dazu gehörenden calibrirten und gesenkten Ketten.

Fig. 23 Brunnenruthen all. Gröss. Fig. 24 Bauzungen, verstellbare Neuheit, unmöglich die Steine zu beschädigen.

Billigste Bezugsquelle

#### kaufen gesucht

280 Ein noch in ganz gutem Zustande befindlicher Dampfkessel (Cornwall) von 6 Pferdekräften.

Offerten mit Preisangabe sub Chiffre R 280 6 an die Exped. ds. Bl. erbeten.



#### Schmied - Feuer

eigenes Fabrikat (sog. Holoch-System), unübertroffen bezüglich Kohlenersparniss und Bequemlichkeit, liefert in zwei Grössen billigst

Jb. Reich-Tischhauser, mech. Werkstätte, Herisau.

Prospekte werden auf Verlangen zugesandt.

mit schwarzer Garnitur und Zwilchpolster à Fr. 14. mit Messinggarnitur & Lederpolster à Fr. 21. mit Neusilber, vernikelt und Lederpolster à Fr. **24.** — in allen Grössen bei [1494 Joh. Adank, Sattler, Schiers (Ktn. Graubünden).

Gerade Wellenbleche

Bombirte Wellenbleche

Gegenstände jeder Art aus verzinktem Eisenblech, Röhren, Reservoirs,

Behälter, Kühlschiffe, verzinkte Walz- und Façon-Eisen.

Baumaschinen aller Art, Aufzüge, Winden, Wellenböcke, Rollen, Flaschenzüge, Feldschmieden.

+ ! Spezial-Prospekte gratis und franko. ! +

199

FRITZ MARTI, WINTERTHUR.

(System Giraudi) sind stes vorräthig in prima Qualität bei

E. Giraudi & Cie., Sihlstrasse 46, Zürich.

Polstermobelgestelle u. I ische jeder Art

liefert als Spezialität in vorzüglicher Waare Ferd. Herzog, Möbel-Fabrik in Luzern.

#### Einbanddecken

für die "Illustr. schweiz. Handwerkerztg." (III. Band) empfiehlt per Stück zu Fr. 1.-Die Expedition.

# feuerfeste Steine und Erde

Kanderner Thonwaarenfabrik in **Kandern.** 

Alleinverkauf für die Schweiz

Emanuel Baumberger,

6 Baumaterialienhandlung, **Basel.**Ganze Wagenladungen zu Nettofabrikpreisen.

Wetterfest.

## Anstrichfarben Waschbar.

C. WÜST Farbenfabrik MONCHEN.

Patentirt.
Für Cement- u. Kalkputz, Ziegel, Stein, Zink, Holz.
Prospecte u. Anweis. gratis. Probekistchen geg. Nachn. Mk. 2,50.
Façadenbeize, Silicat, wetterfeste Kalkfarben, Steinkitt.
Keim'sche Mineralfarben.

Wetterbest Wandmalerei, fixirb.Staffelei-u.Gobelinmalerei, Begutacht, u. empfohl. v. d. Akad. d. bild.Künste München

Vertreter: J. Kirchhofer-Styner, Luzern. [188 [H86728]



# Feldschmieden

mit Windflügel-Gebläse liefert billigst

H. Uehlinger, Schaffhausen.



## !Trockenheit & Ventilation!

Die berühmten

Holzspahntapeten
Prima Staniol Wände.

Glasjalusies zum Ventiliren dum-

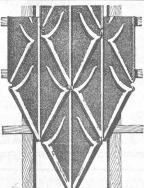
pfer und feuchter Räume 15[1456 empfehlen: Der Generalagent f. d. Schweiz: Adolf Susmann, Zürich,

und Grambach & Linsi, Brunngasse 8, Zürich.

#### Für Schreiner und Möbelfabriken.

236) Unterzeichneter liefert **Fournieröfen** (Leimöfen), transportabel, fertig ausgemauert, mit Rost und Aschenfall versehen, Heizplatten von Eisenguss; Länge 170 cm, Breite 70 cm zu sehr billigen Preisen.

J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden bei St. Gallen.



## Adolf Schulthess.

Bauspenglerei u. Holzcement-Geschäft

Riesbach-Zürich.

212) Bauspenglerei & Holzcementgeschäft. Fabrikat. v. gepresst. Blechziegeln, grosses u. kleines Format, Blechschindeln, Dachplatten oder Rippenbleche in allen Metallen für jede Art Bedachung und Wandverkleidung.

Preis-Courants u. Cataloge gratis und franko.

Billigste Preise.

# H. Lips & Cie., Möbelfabrik,

Ausstattung aller Wohnräume in jedem Styl und jeder Holzart. Permanente Ausstellung einer Anzahl komplet. möblirter Musterzimmer. Spezialität in Tisch-, Sitz- und Blindholzmöbeln. Hötel- und Wirthschafts-Einrichtungen, Tapisserie und Bettwaaren. Möbelbestandtheile, Dreher- und Bildhauerarbeiten, Holzimitation etc. [169]

#### Für Ebenisten, Pianofabrikanten.

Unterzeichneter offerirt:
Schwache Schellackpolitur zu Fr. 1. — p. Liter,
Starke """ 1. 30 ""
Hochgrädiger Politursprit,
wasserhell """—. 80 ""

Ia. Kölner-Leim b. Korb "" 1. 55 p. Kilo
Lyoner-Leim (Goldmedaille) "" 1. 25 ""
Schellack, feinst blond "" 2. — "

W. Baader, Basel.

# Fr. Klingelfuss,

liefert sämmtlic standtheile zur

liefert sämmtliche Apparate und Bestandtheile zur

Hôtel-

łaustelegraphie,

als: **mmern -**

Glocken, Nummern-Tableaux, Taster, Isolaforen, Batterien, Trocken-Elemente, Drähte, Kabel etc. in nur bester Ausführung zu billigsten Preisen. (1180 Reichhaltig illustr. Preisliste gratis u. franko.

# Säge & Hoblerei Buchs (St. Gallen). 28 Prompte Lieferung von Fussböden, Krallentäfel,

28 Prompte Lieferung von Fussböden, Krallentäfel, Schrägböden, Fussleisten, Deckleisten etc. Preis-Courant gratis und franko. Rud. Muggli. 

## Lack- und Farben-Fa

Kitte

Glaserkitt, weiss und grau, Diamantkitt, schwarz für Dichtungen aller Art. Eisenminiumkitt für Flanschen,

Manelock-Dichtungen. Mastik für Dampfmaschinen, Wasserleitungen; die Verkit-tungen erhärten bald und werden dauerhaft und fest. Miniumkitt aus garantirt reinem Minium. Schleifkitt. Spachtelkitt für Maler. Steinkitt für Steinmetze. Porzellankitt.

Alle Artikel für

Färbung und Dekorirung

liefert in unübertroffener Güte die

Die Lack- u. Farben-Fabrik in Chur gibt ihren Abnehmern jederzeit unentgeltliche fachmännisch. Auskunft über Fragen, die mit den Vollendungsarbeiten der Holzindustrie (Schleifen, Färben, Lackiren, Beizen, Dekoriren u. s. w.) zusammenhängen.



Im

Prämirt: Wien 1873, Philadelphia 1876, Paris 1878, Zürich 1883

T. Brunnschweilers zum Gebrauche fertig präparirtes

Bautischlerei, Maschinenbau. Packkisten, Druckmodelle etc.

General=Dépôt: Carl Baumgartner, Sohn, älter, in St. Gallen, Schweiz

<u>(%) (10 9) (10 </u>

hergestellt mit neuer Schlackenmaschine

Grösste Druckfestigkei Mufter fiehen gu Dienften.

Filiale, Bureau St. Gallen z. Freihof, Börsenplatz.

Giesserei Rorschach.



Patentbureau E. Blum & Cie. Zürich.

Gas-Motoren

(System Martini). Diplomirt für Originalität und vorzüglichste Ausführung. Bil-ligster Betrieb. — Knetund Mischmaschinen für Bäckereien, Charcutiers. 69

Alte und neue

Schaffhauser - Weine empfiehlt als Spezialität von Fr. 30. — bis Fr. 95. — per hl

E. Zündel, Schaffhausen. Muster mit Preisangabe stehen jederzeit bereitwilligst zur Verfügung.

#### Glasätztinte

für mattweisse Zeichnung oder Schrift auf Hohl- und Tafelglas, incl. Guttaperchafläschchen und Anweisung à Fr. 3. - versendet franko gegen Nachnahme (215 B. Juderbitzin, Glaserei, Schwyz.

## Erstes ältestes Schieferdeckergeschäft. Schieferhandlung.

Es empfiehlt sich den Herren Architekten und Baumeisten zur Eindeckung von Bauten

Stephan Landsrath,

Nachfolger von Th. Wein, Basel. SPEZIALITAT: Nur prima französische und belgische Doppelschiefer.

#### Wellenböcke u. 1

kleinere und grössere, mit schmiedeisernen und gusseisernen Gestellen, sind zu verkaufen bei

Niklaus Augustin, Mechaniker in Luzern.

#### A. JUCKER in Weisslingen

liefert

Jauchevertheiler in 3 Grössen und 3 Systemen an Kasten sowohl als Fässer. Jauchepumpen, schmiedeiserne, leicht gehend, 3001 per Minute liefernd und keiner Reparatur unterworfen.

Jauchehahnen für Abschliessung von Jauchebehältern von 90, 105 und 120 mm Oeffnung.

Wiederverkäufer und Handlungen gegen hohen Rabatt gesucht. (263)

#### Blasebalge

aller Systeme verfertigt

(131)

Hungerbühler-Singer, Arbon.